

Innovation trifft Praxis – das war der OFI Pulvertag 2025

Wien, 18. November 2025 – Am 13. November 2025 traf sich einmal mehr die Fachwelt der Pulverbeschichtung und Oberflächentechnik im Hotel Rainers21 in Brunn am Gebirge bei Wien. Beim zentralen Branchentreff, den das Österreichische Forschungsinstitut für Chemie und Technik (OFI) gemeinsam mit GSB International alle zwei Jahre organisiert, versammelten sich Interessierte aus Forschung, Industrie und Praxis. OFI Geschäftsführer DI Udo Pappler und Philipp Mader, Geschäftsführer von GSB International, eröffneten die Fachveranstaltung und hoben die Bedeutung von Qualitätssicherung in Abstimmung mit Nachhaltigkeit hervor.

Impulse aus Forschung und Praxis

Unter dem Leitthema Energieeffizienz, Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit wurde ein abwechslungsreiches Spektrum geboten. Der Vortragsbogen spannte sich von Forschung über Industrie bis zu anschaulichen Praxisbeispielen ganz im Sinne des zentralen Anliegens des Pulvertages: Wissen teilen, Impulse geben, Zukunft gestalten.

Neben der Einsparung von Energiekosten bei gleichbleibender Beschichtungsqualität stand auch die Steigerung der Energieeffizienz in Beschichtungsprozessen sowie die Qualitätssicherung beim Pulverbeschichten von Aluminium, Stahl und verzinktem Stahl nach GSB AL 631 und GSB St 663 im Fokus der Aufmerksamkeit.

Lasersysteme, Mitarbeiterqualifizierung, nachhaltige Beschichtungsprozesse

Die Vorträge beleuchteten Änderungen in den GSB-Qualitätsrichtlinien, innovative Pulverlackanwendungen, Schichtdickenmessung und Kalibrierung, Zertifizierung von Mitarbeitern sowie nachhaltige Ansätze im Beschichtungsprozess. Buchstäblich praktisch ausprobieren konnten Teilnehmende vor Ort einen Laser, der bei der Oberflächenvorbehandlung zum Einsatz kommt.

Der OFI Pulvertag zeigte einmal mehr, wie wichtig der fachliche Dialog zwischen Forschung, Industrie und Anwendung ist. Er bot den Teilnehmer*innen fundierte Einblicke in aktuelle Technologien, normative Neuerungen und praxisnahe Lösungen – und damit wertvolle Impulse für den Beschichtungsalltag.

Dazu OFI Geschäftsführer Udo Pappler: „Der OFI Pulvertag hat sich zu einer Institution entwickelt. Probleme offen ansprechen, Lösungen aufzeigen, Zukunftsthemen im persönlichen Austausch diskutieren – das und noch viel mehr macht den Pulvertag aus. Das positive Feedback der Teilnehmenden bestärkt uns, auch weiterhin der Branche eine Plattform zu bieten, die Themen am Puls der Zeit näherbringt.“

OFI – Fortschritt in guten Händen

Als Prüf- und Forschungsexperte unterstützt das OFI seine Kunden bei der Produktentwicklung und begleitet bis zur Markteinführung. 120 Mitarbeiter*innen prüfen und bestätigen die Zuverlässigkeit von Werkstoffen – ob für den Einsatz bei Fahrzeugen, bei Verpackungen oder im Bauwesen. Damit Produkte fit für den Markt sind. Das OFI begutachtet Bauwerke und plant Sanierungen. Damit Häuser, Brücken, Straßen oder Denkmäler nachhaltig nutzbar sind. Unter einem Dach bietet das OFI: individuelle Beratung, zukunftsweisende Lösungen für komplexe Fragestellungen, garantierte Qualität und Sicherheit. Das OFI ist Gründungsmitglied der Austrian Cooperative Research (ACR), einem Netzwerk privater Forschungsinstitute, die KMU bei ihren Innovationsbestrebungen unterstützen. www.ofi.at

Pressekontakt

Mag. Kerstin Blauensteiner

t: +43 1 798 16 01 – 511

kerstin.blauensteiner@ofi.at